

## Neuer Wein

*Jesus: Niemand füllt neuen Wein, der noch gärt, in alte Schläuche; sonst werden die Schläuche platzen, und der Wein fließt aus. Dann ist beides verloren. Nein, neuer Wein gehört in neue Schläuche!*

Lukas 5

«Man kann dieses Bildwort Jesu nicht dadurch entschärfen, daß man erklärt, damals sei eben durch Jesus der Rahmen des Judentums gesprengt worden, und damit habe das Bildwort seine Aufgabe erfüllt; für unsere heutige Situation hingegen habe es nichts mehr zu bedeuten. Nein, wenn es zum innersten Wesen der Botschaft Jesu gehört, daß sie neu, unerwartet und unerhört ist, wenn es zu ihrem Wesen gehört, daß sie ein Feuer entzünden soll und daß wir sie von den Dächern schreien, dann war diese Botschaft nicht nur damals neu, sondern dann ist sie es immer noch, dann ist sie es weiter durch die Jahrtausende bis ans Ende der Welt. Dann muß diese Botschaft immer wieder von neuem die Formen zerstören, in die man sie pressen will, und dann müssen wir immer wieder neue Formen suchen, damit die Botschaft in ihrer ganzen Fülle erhalten bleibt.»

Gerhard Lohfink